

Zeitschrift für Orthopädie

- 292 Langzeitergebnisse der zementfreien Parhofer-Mönch Schraubpfanne
C. Hendrich, D. Ak, U. Sauer, S. Kirschner, P. Rader
- zum Thema:** Die 10-Jahres-Überlebensrate von 92 PM-Pfannen beträgt 71,4%. Gelockerte und nicht-gelockerte Implantate zeigen signifikante Unterschiede im Wandlungsverhalten. Entscheidender Lockerungsmechanismus ist die ausbleibende sekundäre Osseointegration des glatten Pfannen-grundkörpers.
- 292 Long-Term Results of Uncemented Parhofer-Mönch Screw Rings
C. Hendrich, D. Ak, U. Sauer, S. Kirschner, P. Rader
- 298 Die zementfreie Hohlschaft-Hüftendoprothese zur Reduzierung des intramedullären Druckes
B. Barden, W. Seel, F. Löer, H. Konermann
- zum Thema:** 21 Patienten mit einem zementfreien ALPHA-FIT-Hüftendoprothesenschaft wurden mit 21 Patienten mit einem ALPHA-FIT-Hohlschaft verglichen. Der intraoperativ gemessene intramedulläre Druck war in der zweiten Gruppe mit durchschnittlich 35 mmHg signifikant niedriger.
- 298 The Hollow Prosthesis to Reduce Intramedullary Pressure in Cementless Femoral Hip Arthroplasty
B. Barden, W. Seel, F. Löer, H. Konermann
- 303 Primäre Rotationsstabilität von roboterunterstützt und manuell implantierbaren Hüftendoprothesenschäften
M. Prymka, M. Vogiatzis, J. Hassenpflug
- zum Thema:** In der Arbeit wird die primäre Rotationsstabilität von Hüftprothesenschäften anhand eines Schaumstoffmodells untersucht. Dabei konnte durch den Einsatz eines Operationsroboters eine höhere Stabilität erreicht werden. Prothesen die aufgrund ihres kantigen Designs nicht roboterfräsbearbeitbar waren wiesen die höchste Stabilität auf!
- 303 Primary Rotatory Stability of Hip Endoprosthesis Stems After Manual and Robot Assisted Implantation
M. Prymka, M. Vogiatzis, J. Hassenpflug
- 309 Die Primärstabilität von manuell und roboterassistiert implantierten Hüftendoprothesenstielen: eine biomechanische Untersuchung an Kunstfemora
J. Decking, A. Gerber, J. Kränzlein, A. Meurer, B. Böhm, W. Plitz
- zum Thema:** Kunstfemora wurden CT-basiert durch einen OP-Roboter ausgefräst oder konventionell mit Handraspeln ausgehöhlt. Die Primärstabilität darin implantierter Hüftendoprothesenstiele hängt maßgeblich von Geometrie und Untermaß der resultierenden Kavitäten ab.
- 309 A Biomechanical Study on the Initial Stability of THR Stems after Manual and Robot-Assisted Implantation in Synthetic Femora
J. Decking, A. Gerber, J. Kränzlein, A. Meurer, B. Böhm, W. Plitz
- 314 Die zementfreie modulare MRP-Hüftrevisions-schaftendoprothese im „klinischen Follow-up“
T. Mumme, R. Müller-Rath, M. Weißkopf, S. Andereya, M. Neuss, D. C. Wirtz
- zum Thema:** Die modulare MRP-TITAN-Hüftrevisions-schaftendoprothese mit zementfreier distal diaphysärer „press fit“ Verankerung zeigte in unserem prospektiv nachuntersuchten Patientenkollektiv eine Überlebensrate von 79% (Kaplan-Meier). Sie erwies sich im klinischen Einsatz bei einer mechanischen Versagerquote von 2,1% als sehr zuverlässig.
- 314 The Cement-Free Modular Revision Prosthesis MRP-Titanium in Clinical Follow-Up
T. Mumme, R. Müller-Rath, M. Weißkopf, S. Andereya, M. Neuss, D. C. Wirtz